

Bibelseminar Bonn – Ausbildungsstätte für Gemeinde und Mission

Das Bibelseminar Bonn ist eine der jüngsten theologischen Ausbildungsstätten in Deutschland. Erst 1993 wurde das Seminar vom Bund taufgesinnter Gemeinden gegründet.

Ein Rückblick

Es waren russlanddeutsche Gemeinden, die in Deutschland eine neue Heimat gefunden

und sich hier zu einem neuen Verband zusammenschlossen hatten. Von Anfang an war es das Ziel, eine Ausbildungsstätte für alle russlanddeutschen Gemeinden, aber auch für andere Evan-

gelikale zu werden. Es war ein bescheidener Start mit 13 vollzeitigen Studierenden in den Kellerräumen der Evangelischen Freikirche in Bonn. Doch schon im 2. Jahr waren die Räume zu klein und die Schule konnte in den neuen Anbau der Gemeinde umziehen.

Im Jahr darauf wurde ein Bürotrakt in Bonn angemie-

tet, damit Dozenten und Studenten genug Platz für Unterricht und Büros hatten. Ab Herbst 1996 startete das Bibelseminar mit knapp 60 vollzeitigen Studierenden im Haus Wittgenstein in Bornheim bei Bonn, das bis dahin der Hauptsitz der Partei „Bündnis 90/Die Grünen“ gewesen war. Das Haus mit einigen Nebengebäuden ist umgeben von einer schönen über fünf Hektar großen Parkanlage.

Die Grünen hinterließen ein Motto in dem Haus Wittgenstein, das wir als Schule uns zur Aufgabe gemacht haben: „Von hier aus wollen wir die Welt verändern!“ Wir wollen Menschen für den Gemeindedienst im In- und Ausland ausbilden, damit sie durch Gottes Gnade die Welt zum Besseren verändern können.

Ein Einblick

✚ **Bekenntnis:** Das Bibelseminar Bonn versteht sich als theologische Fachschule



den und sich hier zu einem neuen Verband zusammenschlossen hatten. Von Anfang an war es das Ziel, eine Ausbildungsstätte für alle russlanddeutschen Gemeinden, aber auch für andere Evan-

gelikale zu werden. Es war ein bescheidener Start mit 13 vollzeitigen Studierenden in den Kellerräumen der Evangelischen Freikirche in Bonn. Doch schon im 2. Jahr waren die Räume zu klein und die Schule konnte in den neuen Anbau der Gemeinde umziehen.

Im Jahr darauf wurde ein Bürotrakt in Bonn angemie-



und vertritt ein evangelikal-freikirchliches Gemeindeverständnis, das von baptistisch-mennonitischer Glaubensstradition geprägt ist. Wir sind Mitglied der Konferenz bibeltreuer Ausbildungsstätten (KbA) und haben in diesem Jahr die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Evangelikaler Missionen (AEM) beantragt. Darüber hinaus bejahen wir das Apostolikum, das Glaubensbekenntnis der Evangelischen Allianz, die Lausanner Verpflichtung und die Chicago-Erklärung zur biblischen Irrtumslosigkeit und Hermeneutik.

✚ **Auftrag:** „Lehrt sie halten, was ich euch befohlen habe.“ Mt 28,20 – „Geht hin in die ganze Welt und predigt das Evangelium der ganzen Schöpfung.“ Mk 16,15

Diesen Auftrag hinterließ Jesus seinen Jüngern, als er zu seinem Vater zurückkehrte. Über Jahrhunderte haben

Christen diesen Auftrag erfüllt. Heute gilt er uns!

Das Bibelseminar Bonn ist eine Ausbildungsstätte für Gemeinde und Mission. Wir bereiten Menschen auf den geistlichen Dienst vor. Dabei beschränkt sich die Ausbildung nicht nur auf theoretisches Wissen. Wir wollen Lehre und Leben eng miteinander verknüpfen.

Deshalb müssen Studierende neben dem theologischen Studium auch christliche Dienste in der Gemeinde und Mission wahrnehmen.

Von den Dozenten wird erwartet, dass Sie nicht nur theoretisch gut qualifiziert sind, sondern dass sie auch aus ihrer eigenen Erfahrung einen praktisch-theologischen Bezug in ihren Lehrveranstaltungen herstellen.

✚ **Collegeprogramm:** Das Bibelseminar bietet im Collegeprogramm für Residenzstudierende ein einjähriges

oder dreijähriges Theologiestudium an. Gemeinsam mit einigen Missionswerken wird auch eine dreijährige Ausbildung zum Teenager- und Jugendreferenten angeboten. Zwei Jahre in dieser Ausbildung sind schulisch zu absolvieren, das dritte ist ein praktisches Jahr in einem christlichen Werk oder einer Gemeinde.

✚ **Seminarprogramm:** Im Seminarprogramm bietet das BSB seit 2005 in Zusammenarbeit mit dem *Southwestern Baptist Theological Seminary* (SWBTS) ein zweijähriges Hochschulstudium an.

Das SWBTS ist eine Hochschule in Fort Worth (Texas/USA) mit 3500 Studenten. Die Hochschule gehört zum Bund der Südlichen Baptisten („Southern Baptist Convention“) und hat ein evangelikales Profil. Mit über 15 Millionen Mitgliedern sind die Südlichen Baptisten die





größte protestantische Kirche in den Vereinigten Staaten von Amerika.

Unsere Studenten, die alle Kurse erfolgreich absolvieren, erhalten ein Zertifikat vom Bibelseminar Bonn. Wer danach noch die wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt, kann den international anerkannten Master of Arts in Theology vom SWBTS erwerben. Danach ist ein Weiterstudium bis hin zur Promotion möglich. Angeboten wird auch ein Studium bei der Partnerschule in den USA.

➤ **Alternative Angebote:**

Von Anfang an war es dem Bibelseminar Bonn wichtig, neben dem Vollzeitstudium auch eine Alternative für Nebenberufliche anzubieten. So wurden einzelne Fächer im Blockunterricht angeboten und eine Fernschule aufgebaut, so dass Berufstätige die Möglichkeit zum Studium bekommen. Später kam die Theologische Abendschule und Wochenendschule dazu. In diesen Programmen können Studierende alle Fächer des ersten Jahres im Collegeprogramm belegen und damit das Grundstudium des BSB absolvieren.

➤ **Zahlen:** Zurzeit sind 140 Studenten vollzeitig am Bibelseminar Bonn und weitere über 150 Studierende in den

unterschiedlichen Alternativprogrammen eingeschrieben.

21 Mitarbeiter sind derzeit am Bibelseminar Bonn beschäftigt. Mit 15 teil- bzw. vollzeitigen Dozenten und über 20 Gastdozenten hat das Bibelseminar ein internationales Team, das einen qualifizierten Unterricht in den verschiedenen Programmen bietet.



Schulleiter Heinrich Derksen

Inzwischen haben 479 Studenten ein Studium am Bibelseminar Bonn abgeschlossen. Wir freuen uns, dass über 90 % aller Absolventen ehrenamtlich oder vollzeitig im Gemeindedienst oder in der Mission tätig sind.

Ein Ausblick

Das Bibelseminar Bonn will mehr als nur eine theologische Ausbildungsstätte sein. Im letzten Jahr wurde ein *Institut für Theologie und*

Geschichte gegründet. Dieses Institut soll sich vorwiegend mit der geschichtlichen Aufarbeitung der freikirchlichen Gemeinden der Aussiedler in Deutschland beschäftigen. Man denkt dabei an wissenschaftliche Publikationen und empirische Forschungen. Es soll ein Archiv und eine Bibliothek aufgebaut werden. Außerdem soll noch in die-

sem Jahr eine theologische Online-Zeitschrift für die Gemeinden in Zusammenarbeit mit der Partnerschule SWBTS (USA) erscheinen. Schwerpunkte sind hier theologische, geschichtliche und gemeinderelevante Beiträge, die von Dozenten, Studenten und Pastoren geschrieben werden.

Die *Schulungsarbeit für ebrenamtliche Mitarbeiter* steht im Fokus des Bibelseminar Bonn. Seit vielen Jah-



ren bieten wir Schulungen für Frauenarbeit und inzwischen auch für junge Teenagermädchen regelmäßig an. Ein neuer Schwerpunkt soll die Ausbildung von ehrenamtlichen Seelsorgern werden. Um die ehrenamtlichen Prediger im Dienst zu unterstützen, plant das Bibelseminar Bonn in Zusammenarbeit mit dem neuen Gemeinnetzwerk „Forum evangelischer Freikirchen“ die bereits zweimal stattgefundenen Predigerkonferenzen fortzusetzen. Mit gut 900 Teilnehmern ist diese Veranstaltung für viele ehrenamtliche Verkündiger eine große geistliche Unterstützung geworden.

Ausblick

Das Bibelseminar Bonn schaut dankbar auf die 18 Jahre seit Bestehen zurück. Wir sind Gott dankbar für sein gnädiges Durchtragen. Denn im Jahr 2000 schien es fast aussichtslos, dass die

Schule finanziell überleben könnte, aber Gott hat Unmögliches möglich gemacht. In jener Zeit haben wir alle Hebel in Bewegung gesetzt, um das Haus Wittgenstein zu veräußern, doch jeder Versuch scheiterte. So waren wir durch das Gebäude geradezu gezwungen, weiter zu machen. Gleichzeitig überraschten uns die Anmeldezahlen. Wissend, dass wir durch turbulente Zeiten gehen, kamen mehr und mehr Studenten zu uns.

Wir konnten es kaum glauben, aber es schien uns wie ein Wink von Gott zu sein. Ein junges Pärchen kam in Begleitung der Eltern zu uns, um die Schule kennenzulernen, die sie bis dahin gar nicht kannten. Ehrlich schilderten wir ihnen unsere Situation. Kurz darauf halfen die Eltern uns mit einem großzügigen zinslosen Kredit. Das junge Paar hat vor Jahren bei uns absolviert und ist heute im vollzeitigen Dienst

und das Darlehen haben wir den Eltern mit Gottes Hilfe pünktlich zurückzahlen können.

Rückblickend sehen wir, wie Gottes gnädige Hand uns geführt und geleitet hat. Diese Erfahrungen liegen nun Jahre hinter uns, aber sie haben uns und die Schule geprägt. Heute dürfen wir mit einem ausgeglichenen Budget arbeiten und dennoch ist es jedes Jahr neu ein Wunder, wie Gott uns finanziell durchträgt.

Nun planen wir bereits die Jubiläumsfeier des 20-jährigen Bestehens für das Jahr 2013 und sagen jetzt schon: Soli Deo Gloria! ➔

Heinrich Derksen